

Bücher und elektronische Medien = Livres et médias électroniques

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **86 (1995)**

Heft 11

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

gager aktivem auf dem Markt der Technologie Umwelte. La 5^e Journée Ravel offrira une vision globale des opportunités et des potentiels économiques qu'offrent ces nouveaux marchés. Elle permettra de savoir comment exploiter, dans ce contexte, les connaissances accumulées par les programmes d'impulsions Ravel, Pacer et Pl-Bat. Renseignements: Bureau Ravel, c/o Weinmann-Energies, 1040 Echallens, tél. 021 881 47 13.

Forum international: L'urbistique, la gestion coordonnée de la ville

22 et 23 juin 1995 à Martigny

Les nouvelles exigences environnementales engendrent des changements importants dans le mode de gestion des infrastructures urbaines. Leur nombre et leur complexité dépassent parfois les capacités, financières notamment, qu'ont les villes de s'y conformer. Seule une approche intégrée, qui combine différentes données, peut être efficace.



Bücher und elektronische Medien Livres et médias électroniques

Handbuch Schutztechnik

Grundlagen, Schutzsysteme, Inbetriebsetzung. Von: W. Doemelnd. Berlin: Verl. Technik, 1995. 5., stark bearb. Aufl., ca. 408 S., 278 B., 64 T., geb. ISBN 3-341-01093-9. Preis: Fr. 88.-.

Die zuverlässige Versorgung mit elektrischer Energie ist eine wesentliche Voraussetzung für das einwandfreie Funktionieren unserer Wirtschaft. Steigende Energieerzeugung und ein dichtes Ver-

L'objectif principal de ce forum international est de sensibiliser les participants à une approche globale de la gestion urbaine. Il réunit des décideurs, des planificateurs et des gestionnaires du domaine des réseaux et des infrastructures urbaines. L'entretien préventif des réseaux souterrains et l'intégration des moyens de communication pour la gestion des réseaux seront les deux thèmes privilégiés de ce forum organisé en collaboration avec l'Ecole polytechnique fédérale de Lausanne.

Programme détaillé, renseignements et inscriptions: Crem (Centre de Recherches Energétiques et Municipales), rue des Morasses 5, 1920 Martigny, tél. 026 21 25 40, fax 026 22 99 77.

Call for Papers

Eurel Conference on Electrochemical Storage Systems and Relevant Power Applications, October 12-13, 1995, Milan (Italy): Synopsis of not more than 1000 words to the Conference Secretariat, AEI, Viale Monza 259, I-20126 Milano, before May 31, 1995.

teilungsnetz stellen an die Schutztechnik als Bestandteil der Netz- und Anlagentechnik extreme Anforderungen. Die Schutztechnik muss einen Anlagenschutz gewährleisten, der die Auswirkungen von Fehlern wesentlich vermindert, und muss die Energiebereitstellung trotz im Netz auftretender Fehler durch Einleitung entsprechender Massnahmen sichern. Alle diese Forderungen führten in den vergangenen

Jahren zu einer Reihe bedeutender Weiterentwicklungen, wie etwa die Einführung der Digitaltechnik, die eine ständige Aus- und Weiterbildung der auf diesem Fachgebiet Tätigen bedingen.

Das Handbuch beschreibt den Schutz der wichtigsten Betriebsmittel aller Spannungsebenen und Methoden der Sternpunktbehandlung. Es bietet insbesondere Errichtern und Betreibern von Elektroenergieanlagen (Ingenieuren, Meistern und Monteuren) den für ihre Arbeit notwendigen soliden und ausführlichen Überblick über das umfangreiche Gebiet der Schutztechnik. Behandelt werden sowohl Messgrössenerfassung (Wandler), Messgrössenverarbeitung (Schutzsysteme in digitaler und analoger Arbeitsweise) und Steuer- und Meldestromkreise als auch Einstellungen, Prüfung, Inbetriebsetzung und Wartung der Schutzsysteme im Zusammenhang mit dem Betriebsverhalten von Motoren, Transformatoren, Leitungen und Generatoren. Der Autor setzt sich des weiteren mit Themen wie EMV, Elektroenergiequalität und Sternpunktbehandlung auseinander. Hinweise zur Arbeitssicherheit, zum Nachweis der Prüfungen und zu Tendenzen in der Schutztechnik runden die Thematik ab.

Management der Innovation

Pragmatische Konzepte zur Zukunftssicherung des Unternehmens. Von: Michael Tsifidaris. Renningen: Expert-Verlag GmbH, 1994. Praxiswissen Wirtschaft, Band 17. 209 Seiten. ISBN 3-8169-1039-4. Preis: DM 68.-.

Die Ära der dauernd gesicherten Spitzenstellung eines Unternehmens ist vorbei. Im zukünftigen Wettbewerb entscheidet die innovativere Lösung. Das Unternehmen der Zukunft ist daher eine schnell reagierende und agierende Organisation, die alle ihre Mitglieder zu ständigen Innovationen anregt und diese dann auch konsequent umsetzt. Solche qualitative Innovationen sind das Ergebnis menschlicher Kreativität, die es in einem

bestimmten organisatorischen Umfeld zu wecken und zu fördern gilt.

Das Buch richtet sich an Entscheider, Organisationsfachleute und -entwickler, die in ihrem Unternehmen Management der Innovation als integrierte Strategie zur konsequenten Zukunftssicherung nutzen wollen. Auch Managementberater können von diesem praxisorientierten Arbeitsmittel profitieren.

Über die Fachpresse zum Kunden

Leitfaden der erfolgreichen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für Klein- und Mittelbetriebe. Von: Rolf W. Goering. Renningen: Expert-Verlag GmbH, 1994. 71 Seiten. ISBN 3-8169-0862-4. Preis: DM 34.-.

Das Tagesgeschäft und die Hektik des Betriebsalltags lassen oft wenig Zeit für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Die Folge: Ein wichtiges Instrument, Kunden zu gewinnen oder zu erhalten, wird vernachlässigt. Denn die Informationen über die Firma in der Wirtschafts- und Fachpresse bauen in der Fachwelt Vertrauen für das Unternehmen auf. Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ist ein «Schlüssel zum Kunden».

Das Buch gibt eine praktische Anleitung zu einer wirkungsvollen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Es wendet sich an die Verantwortlichen für die Pressearbeit von Klein- und Mittelbetrieben. Das Buch ist für die Praxis gedacht. Der Leser findet alle wichtigen Formen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit so beschrieben, dass er sie leicht für seine Firma anwenden kann.

Werkstoffe für die Elektrotechnik

Mikrophysik, Struktur, Eigenschaften. Von: G. Fasching. Dritte, verbesserte und erweiterte Auflage. Wien, New York, Springer-Verlag, 1994. 398 Abbildungen. 678 Seiten. ISBN 3-211-82610-6. Preis: DM 140.-.

Die Fortschritte der Werkstoffwissenschaften haben in den letzten Jahren insbesondere die Elektrotechnik grund-

legend revolutioniert. Die dritte Auflage dieses bewährten Lehrbuches wurde daher völlig neu bearbeitet. Der erste Teil des Buches befasst sich mit dem Aufbau der Stoffe. Der zweite Teil wendet sich den Werkstoffeigenschaften und Phänomenen zu und erklärt sie aus der Struktur der Materie. Mechanische und thermische Werkstoffeigenschaften, elektrische Eigenschaften der Halbleiter, der Metalle und der Isolatoren sowie magnetische Werkstoffeigenschaften werden ausführlich behandelt. Ein umfangreicher Anhang befasst

sich mit der Werkstoffprüfung, mit optischen Werkstoffeigenschaften, mit Kontaktwerkstoffen, mit Verbundwerkstoffen, mit keramischen Bauelementen der Elektrotechnik, mit neuen Supraleitern, mit dem Magnetismus kleiner Teilchen und dünner Schichten, mit elektrochemischen Grundlagen sowie mit dem Fragenbereich Werkstoffe und Umwelt. Die Literaturangaben wurden wesentlich erweitert, und ein besonders ausführliches Sachverzeichnis ermöglicht das schnelle Auffinden der benötigten Information.

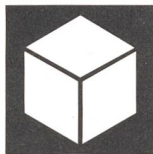
geändert oder eigene Funktionen hinzugefügt werden. Es besteht auch die Möglichkeit, jede andere vorhandene Matlab-Toolbox mit der Fuzzy Logic Toolbox zu kombinieren.

Diese Toolbox ist die einzige Fuzzy-Software, die innerhalb eines umfangreichen dynamischen Simulationswerkzeugs verfügbar ist (siehe Bild). Simulink bietet die Möglichkeit, auf einfache Art und Weise Fuzzy-Entwürfe zu simulieren und Vergleiche mit konventionellen Regelungs- und Signalverarbeitungsmethoden anzustellen. Zusätzlich kann innerhalb der interaktiven Entwicklungsum-

gebung auch C-Code für beliebige Ziel-Hardware erzeugt werden.

Die Fuzzy Logic Toolbox benötigt Matlab, die Software für technische Berechnungen, Visualisierung und Simulation. Ihre Palette reicht von Signalverarbeitung, Bildverarbeitung, Regelungsentwurf, neuronalen Netzwerken, Systemidentifikation, symbolischem Rechnen u. v. a. bis zur Echtzeit-Umsetzung. Durch die offene Architektur ist der Code der Toolboxes einsehbar und kombinierbar.

Comsol AG, 3018 Bern
Tel. 031 998 44 11
Fax 031 998 44 18



Neue Produkte Produits nouveaux

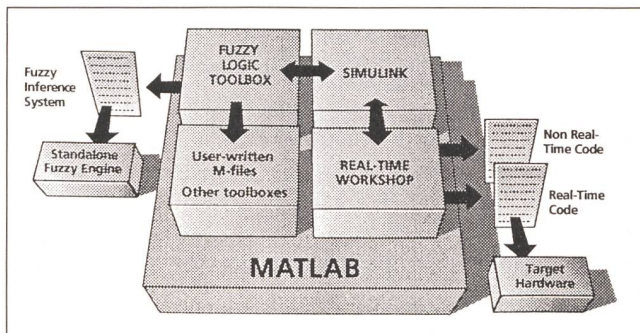
Software

Fuzzy Logic Toolbox

Die Matlab Fuzzy Logic Toolbox ist das erste derartige Produkt, das vollständig in einer technischen Rechen- und Simulationsumgebung integriert ist und die Entwicklung intelligenter Echtzeitsysteme beschleunigt. Es bietet die ganze Spannweite an Fuzzy-Logic-Methoden in einer gra-

fischen Benutzeroberfläche an. Es verfügt auch über neueste Techniken, wie adaptives Neuro-Fuzzy (Anfis).

In der Fuzzy Logic Toolbox werden modernste Methoden wie Fuzzy Clustering und adaptives Neuro-Fuzzy unterstützt. Durch die Benutzung der Matlab-Hochsprache können Toolbox-Funktionen leicht

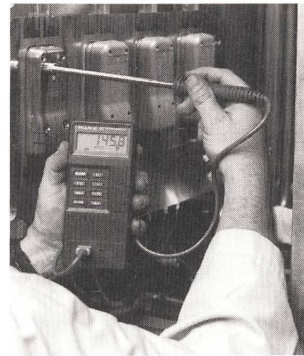


Integrierte Simulation und Code-Generierung mit Simulink

Energietechnik

Temperaturmessfühler

Fluke erweitert seine Produktpalette an Temperaturmessfühlern mit dem Modell 80PK-7. Der Fühler eignet sich für Oberflächenmessungen in



Der robuste Oberflächentemperatur-Messfühler 80PK-7

rauen Umgebungen und über einen weiten Temperaturbereich. Der schnell ansprechende Fühler kann zwischen -127°C und 600°C eingesetzt werden. Anschliessbar an jedes Temperaturmessgerät oder an entsprechende Multimeter (Typ K). Der Fühlermantel ist aus rostfreiem Stahl gefertigt und garantiert dadurch eine lange Lebensdauer.

Fluke (Switzerland) AG
8952 Schlieren
Tel. 01 730 33 10
Fax 01 730 37 20

Raumthermostat-Schaltuhren

Die Spitzenmodelle der neuen Raumthermostatuhren-Generation von Grässlin sind der Chronostat 1000 und der Chronostat 900 mit digitalem Zeitschaltmodul und digitaler Anzeige von Soll- und Ist-Temperatur zum Wandaufbau. Ein flexibler Eingabemodus erleichtert das Einstellen der Uhr- und Schaltzeiten. Ein weiteres Ziel der Grässlin-Entwickler war, mit intelligenter Zeitschaltechnik Energieeinsparungen zu ermöglichen. Es wurde mit dem neuen Grässlin-Digitalregler erreicht, welcher eine temperatur- und zeitunabhängige Steuerung der Heizanlage ermöglicht. Der Chronostat 1000 ist mit 2-Draht-Anschluss, der Chronostat 900 mit 3/4-Draht-Anschluss ausgestattet. Die elektronische Variante beinhaltet die Möglichkeit, sowohl Tages- wie auch Wochenprogramme einzugeben. Zwei wählbare Temperaturniveaus, beispielsweise für Tag/Nacht, sind einstellbar.

Neuste digitale Regeltechnik, kombiniert mit den bewährten elektromechanischen Zeitschaltmodulen, ist in den Chronostaten 700/750 für 3- oder 4-Draht-Anschluss eingesetzt. Ist- und Soll-Temperatur